

## **Taxi 40 100 spendet 10.000 Euro an „Licht ins Dunkel“ für den Weissen Ring**

- Beim Oktoberfest der Wiener Wirtschaftskammer in der Krieau übergeben
- Betrag ist zweckgebunden für TaxilenkerInnen, die Opfer krimineller Handlungen wurden

*Wien, 15.9.2009* – „Das Taxi 40 100“ Geschäftsführer Leopold Müllner übergab am 12. September 2009 einen Spendenscheck über 10.000 Euro an Christine Tschürtz-Kny, Geschäftsführerin von „Licht ins Dunkel“. Die Übergabe fand im Rahmen des Oktoberfestes der Wiener Wirtschaft am Trabrennplatz in der Wiener Krieau statt.

„Der Spendenbetrag ist zweckgewidmet für den Weissen Ring und wird für die Unterstützung von TaxilenkerInnen verwendet, die Opfer von kriminellen Handlungen wurden“, erklärt Oberst Wolfgang Haupt, ehrenamtlicher Mitarbeiter des Weissen Ringes und stv. Leiter des Landeskriminalamtes Wien.

Die Kooperation zwischen Licht ins Dunkel, Taxi 40 100 und dem Weissen Ring besteht bereits seit 2001. Seit 2008 stellt Taxi 40 100 zudem Gutscheine für Taxifahrten in Wien zur Verfügung, die im Rahmen der Betreuung anderer Verbrechensopfer durch den Weissen Ring ausgegeben werden.

### **Bildtext:**

Oberst Wolfgang Haupt (für den Weissen Ring, ganz links), „Licht ins Dunkel“-Geschäftsführerin Christine Tschürtz-Kny (links), die Präsidentin der Wirtschaftskammer Wien, Brigitte Jank und Taxi 40 100-Geschäftsführer Leopold Müllner (ganz rechts) bei der Spendenübergabe am 12. September 2009 in der Wiener Krieau.

### **Honorarfreie Verwendung bei Angabe des Fotocredits: Weisser Ring**

Spendenkonto: P.S.K. 1,016.000, BLZ 60.000

### **Über den WEISSEN RING Österreich**

Der Weisse Ring Österreich, gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung von Kriminalitäts-opfern und Verhütung von Straftaten, wurde 1978 gegründet und ist die größte österreichweit flächendeckend tätige Opferhilfeorganisation sowie die einzige, die allen Opfern strafbarer Handlungen jeglicher Form, ohne Unterschied von Alter, Geschlecht, ethnischer Zugehörigkeit bzw. religiöser, politischer oder sexueller Ausrichtung offen steht.

Der Weisse Ring bietet Opfern professionelle Beratung und Betreuung, psychosoziale und juristische Prozessbegleitung sowie substanzielle materielle Unterstützung zur Bewältigung der Opfersituation. Im Auftrag des Bundesministeriums für Justiz betreibt der Weisse Ring das Kompetenzzentrum Opferhilfe mit dem jederzeit erreichbaren Opfernotruf 0800 112 112.

Der Weisse Ring Österreich zählt sieben Angestellte sowie mehr als 300 ehrenamtliche MitarbeiterInnen (PolizistInnen, PsychologInnen, JuristInnen, TherapeutInnen, SozialarbeiterInnen, etc.) und finanziert sich aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden, Hinterlassenschaften und Förderbeiträgen. Der Weisse Ring ist mit dem Österreichischen Spendengütesiegel zertifiziert.

2008 zählte der Weisse Ring Österreich 18.000 Opferkontakte; 1.390 Opfer bzw. deren Angehörige wurden umfassend betreut (+26% gegenüber 2007), die meisten davon (784 Fälle) in Wien. Vorrangig handelte es sich dabei um Opfer von Körperverletzungen (37%), vor Vermögensdelikten (Raub, Diebstahl, etc.) und Sexualdelikten (in Kooperation mit spezialisierten Einrichtungen).

### Rückfragehinweis:

**WEISSER RING ÖSTERREICH**

Bundesgeschäftsstelle 1090 Wien, Nußdorfer Straße 67,

Tel.: 01/712 14 05, E-Mail: [office@weisser-ring.at](mailto:office@weisser-ring.at)

[www.weisser-ring.at](http://www.weisser-ring.at)

[www.opfernotruf.at](http://www.opfernotruf.at)

**Öffentlichkeitsarbeit:** Erika Bettstein, [e.bettstein@weisser-ring.at](mailto:e.bettstein@weisser-ring.at)

Spendenkonto: P.S.K. 1,016.000, BLZ 60.000